

Bericht an den Einwohnerrat

vom 5.4.2011

Motion Rahel Bänziger Keel, Grüne/EVP:

Abstimmungsreglement für die Gemeinde Binningen

Stellungnahme:	<p>Rahel Bänziger Keel hat am 25. Februar 2011 eine Motion eingereicht. Diese sieht vor, den Gemeinderat mit der Ausarbeitung eines kommunalen Erlasses zur Durchführung von kommunalen Abstimmungen zu beauftragen (s. Rückseite).</p> <p>Gestützt auf jüngste Vorkommnisse hat die GRPK bereits im Februar 2011 eine Subkommission eingesetzt, welche die verwaltungsinternen Prozesse bei Wahlen und Abstimmungen überprüft.</p> <p>Im Falle einer Überweisung der vorliegenden Motion wäre der Gemeinderat beauftragt, dem Einwohnerrat ein Reglement vorzulegen, ohne dass dem Einwohnerrat die Kenntnisse der GRPK-Prüfungsbericht vorliegen Aufgrund dessen schlägt der Gemeinderat vor, die eingereichte Motion in ein Postulat umzuwandeln.</p> <p>Die materielle Postulatsbehandlung könnte dann in Kenntnis der Feststellungen bzw. Empfehlungen der GRPK erfolgen.</p>
Antrag:	<ol style="list-style-type: none">1. Die Motion wird in ein Postulat umgewandelt.2. Das Postulat wird überwiesen.

GEMEINDERAT BINNINGEN

Präsident: Verwalter:

Charles Simon Olivier Kungler

Rahel Bänziger Keel

Grüne/EVP Fraktion

Motion

Abstimmungsreglement für die Gemeinde Binningen

Die vergangenen Abstimmungen in Binningen haben einiges an Sorgfalt in der Vorbereitung und der Durchführung vermissen lassen.

Es muss von der Verwaltung sichergestellt werden, dass das Gesetz über die politischen Rechte des Kantons Baselland in Binningen reibungslos umgesetzt wird.

Zudem hat das Ausmass der Behördenpropaganda in der letzten Abstimmung alles bisher Dagewesene stark übertroffen, was nicht alle Einwohnerinnen und Einwohner von Binningen goutierten.

Es wurden auch Mitarbeiter der Verwaltung in diese Propaganda miteinbezogen. Weil bei Verwaltungsmitarbeitenden ein Abhängigkeitsverhältnis besteht, sind diese in ihrer Meinungsäusserung bezüglich Gemeindeprojekte eingeschränkt. Deshalb müssen sie geschützt werden.

Der Gemeinderat wird deshalb beauftragt, ein Reglement zu verfassen und dem ER vorzulegen, das folgende Punkte verbindlich regelt, beziehungsweise verbietet:

- Fristeinhaltung bei der Ankündigung und Durchführung von Abstimmungen
- Klar definierte Platzaufteilung für die Argumentarien der Befürworter und Gegner einer Vorlage in den Abstimmungsunterlagen
- Darstellung des Abstimmungsverhalten des Einwohnerrates in denselbigen
- Angemessene Vertretung der Gegner einer Vorlage bei Informationsveranstaltungen
- Propaganda-Ausmass des GR im behördlichen Publikationsorgan limitieren
- Das Einspannen von Gemeindeangestellten für politische Propaganda soll nicht mehr erlaubt sein

Den Motionären ist es ein Anliegen, dass künftige Abstimmungen in Binningen reibungslos und ohne Zwischenfälle durchgeführt werden können.

Binningen, 25.2.2011

R. Bänziger Keel
 Rahel Bänziger Keel